




ix PORTAL UND PORTLETS



UNITED PLANET INTREXX XTREME
RELEASE 4.5







Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| 1. Portalseiten in Intrex Xtreme | 4 |
| 2. Konfiguration einer Portalseite..... | 4 |
| 2.1. Benutzerspezifische Einstellungen..... | 5 |
| 2.2. Bildschirmeffekt | 6 |
| 2.3. Benutzerrechte | 7 |
| 2.4. Portal-Einstellungen..... | 7 |
| 2.5. Portlet erstellen | 8 |
| 2.6. Portlet suchen | 9 |
| 2.7. Portlet hinzufügen | 9 |
| 2.8. Portlets positionieren | 9 |
| 3. Allgemeine Portleteinstellungen..... | 10 |
| 4. Portlet Meine Kollegen..... | 10 |
| 5. Portlet Kalender | 11 |
| 6. Portlet Ticker..... | 11 |
| 7. Benutzerdefiniertes Portlet | 12 |
| 8. Portlet News und Nachrichten / Protokolle | 13 |
| 9. Portlet Login..... | 13 |
| 10. Portlet Favoriten..... | 14 |
| 11. Portlet URL | 14 |
| 12. Portlet WSRP | 14 |
| 13. Portlet Gadgets..... | 15 |
| 14. Portlet Notizen | 17 |
| 15. Portlet Suche | 17 |
| 16. Portlet Office Integration | 18 |
| 17. Messenger | 18 |
| 17.1. Nachrichten versenden und empfangen | 18 |
| 17.2. News | 20 |
| 18. Portlets auf einer Portalseite..... | 22 |
| 19. Portlets im Applikationsportal | 23 |




Schreibkonventionen

In diesem Dokument werden Textstellen *kursiv* dargestellt, wenn sie sich auf Einstellungen in den abgebildeten Dialogen beziehen. Menüpunkte, die in Kontextmenüs erreichbar sind, sind immer auch über das Hauptmenü erreichbar. Hauptmenüpunkte werden nicht beschrieben, es sei denn, sie sind nicht über das Kontextmenü erreichbar. Eine Beschreibung der allgemeinen Hauptmenüpunkte finden Sie im Handbuch  *Center*. Programmiercode im Text wird in der Schriftart `Courier` dargestellt. Kontextmenüs können mit einem Klick mit der rechten Maustaste auf das beschriebene Element geöffnet werden.

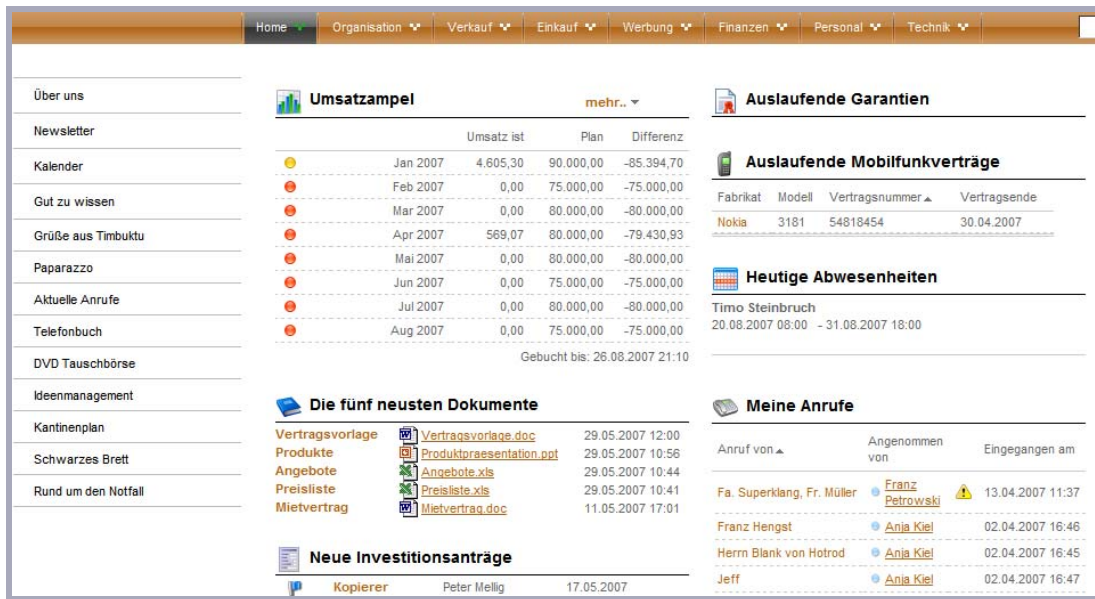
<xtreme> bezeichnet im Folgenden Ihren Intrexx Installationspfad, unter Windows z.B.  `C:\xtreme\`, unter Linux z.B.  `/opt/xtreme/`. Folgende Symbole werden für die Kennzeichnung von speziellen Informationen verwendet:

-  Wichtige Hinweise
-  Tipps und Hintergrundinformationen
-  Verweise auf weiterführende Informationen in einem Intrexx Xtreme Handbuch
-  Verzeichnisse
-  URLs
-  Schaltflächen in Dialogen oder Assistenten

Vorkenntnisse

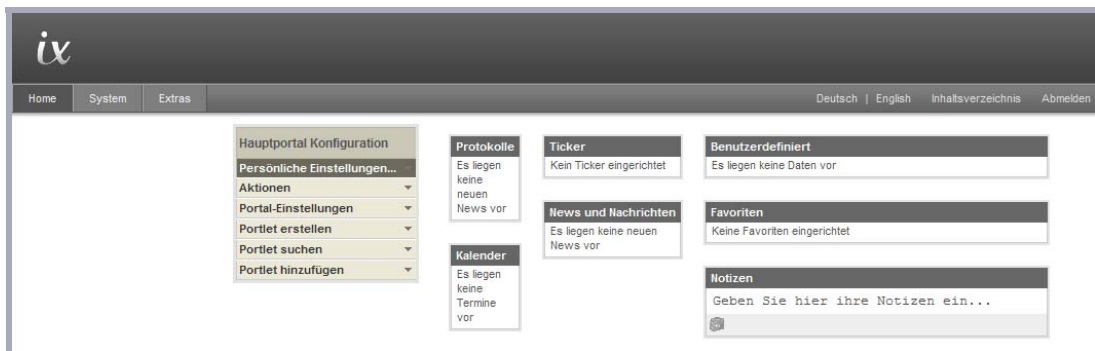
Für das Verständnis dieser Dokumentation sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich. Hilfreiche Informationen finden Sie in den Intrexx Xtreme Handbüchern  *Center*,  *Portaldesigner* und  *Applikationsdesigner*.

1. Portalseiten in Intrex Xtreme



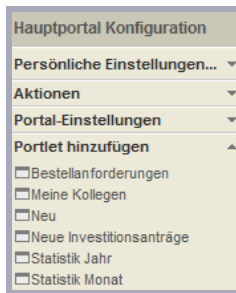
In Intrex Xtreme können beliebige Informationen aus dem Portal in Portlets gebündelt auf Portalseiten dargestellt werden. Neben den Portalseiten gibt es die Applikationsportale. Hier werden die wichtigsten Informationen der Applikation bereitgestellt. Die Anzahl und Anordnung der Portlets auf einer Portalseite kann bei entsprechender Berechtigung von jedem Benutzer individuell angepasst werden.

2. Konfiguration einer Portalseite

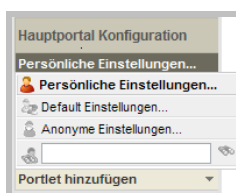


Im Menü *Extras / Portalrechte* wird das Recht *Hauptportal einstellen* vergeben (s. Handbuch Rechte). Benutzer mit diesem Recht haben die Möglichkeit, Portaleinstellungen, die auch für andere Anwender wirksam werden, zu ändern. Ein Klick auf den Link *Mein Portal*, den Sie auf jeder Portalseite finden, öffnet die *Hauptportal Konfiguration*.

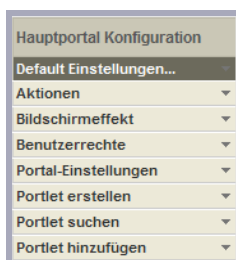
2.1. Benutzerspezifische Einstellungen



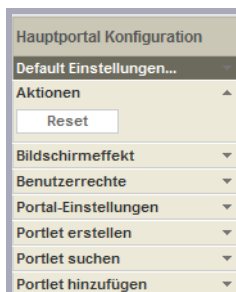
In den *Persönlichen Einstellungen* kann die Portalseite individuell konfiguriert werden. Die in diesem Modus gesetzten Eigenschaften und Portlets werden nur für den aktuell angemeldeten Benutzer wirksam. Klicken Sie auf *Persönliche Einstellungen*.



Mit ausreichenden Rechten können Sie hier außer Ihren eigenen Einstellungen auch die *Default Einstellungen* (wirksam für alle Portalbenutzer) und die *Anonymen Einstellungen* (wirksam für den anonymen Benutzer) setzen. Mit dem Suchfeld können Sie aus den Rechteinhaber auswählen, dessen Einstellungen Sie als Administrator ändern möchten. Wählen Sie jetzt bitte die *Default Einstellungen* aus.



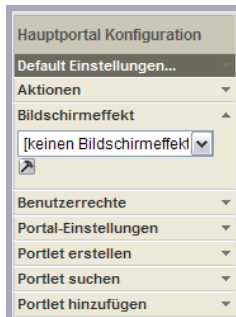
Mit den *Default Einstellungen* befinden Sie sich im Administrationsmodus. Hier legen Sie die Standardeinstellungen für die Portalseite fest. Diese Einstellungen werden wirksam, sobald ein Anwender die *Aktion Reset* ausführt, die alle individuellen Einstellungen verwirft und die Default Einstellungen herstellt.



Wenn Sie als Administrator die Aktion *Reset* ausführen, werden die spezifischen Einstellungen aller Benutzer verworfen. Jeder Benutzer sieht nun die Portalseite in der Konfiguration, die Sie als Default-Einstellung gesetzt haben.

Dies gilt auch für alle Portlets, die Sie in diesem Modus auf der Hauptportalseite eingebunden haben. Portlets, die einzelne Benutzer zusätzlich eingeblendet hatten, werden ab dem Reset nicht mehr angezeigt.

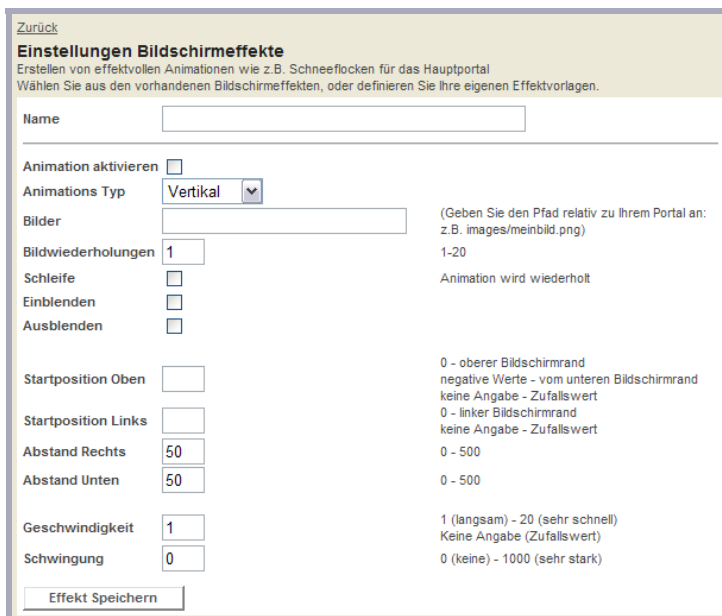
2.2. Bildschirmeffekt



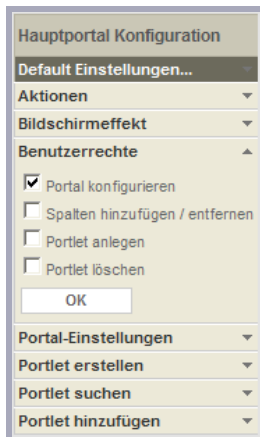
Hier haben Sie die Möglichkeit, animierte Bildschirmeffekte im Portal einzublenden. Zur Auswahl stehen *Easter*, *Christmas* und *Advertisement*. Mit Klick auf das  Werkzeug-symbol können die Einstellungen geändert und neue Effekte angelegt werden.



Mit *Effekt Neu* werden eigene Effekte erzeugt. Dabei wird eine Bilddatei mit den eingestellten Werten animiert.



2.3. Benutzerrechte



Mit der Einstellung *Portal konfigurieren* wird der Link *Mein Portal*, über den die Portaleinstellungen geändert werden können, eingeblendet. Mit der Einstellung *Spalten hinzufügen / entfernen* darf die Anzahl der Spalten geändert werden. Mit der Einstellung *Portlet anlegen / löschen* dürfen Portlets neu angelegt und gelöscht werden. Die Änderung der Rechte wird wirksam, sobald sich der Benutzer erneut am Portal angemeldet hat.

2.4. Portal-Einstellungen

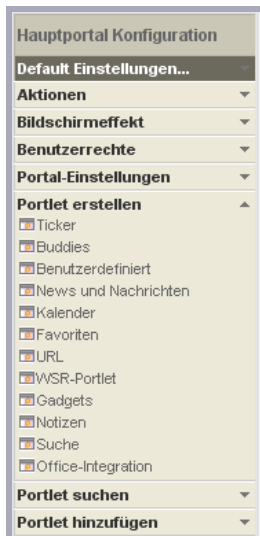


Mit der *Spaltenanzahl* legen Sie die Anzahl der Spalten fest, in denen die Portlets auf der Portalseite angezeigt werden. Klicken Sie einfach auf die gewünschte Anzahl.

Die *Portlet Randabstände* definieren den Abstand der Portletränder zum linken oder rechten Rand eines benachbarten Portlets bzw. zum Rand der Portalseite. Ebenso kann der obere und untere Randabstand in Pixeln definiert werden.

In *Portlet Layout* legen Sie die Rahmenform, die für diese Portalseite benutzt wird, fest. Mit der Auswahl *Standardrahmen* wird der Portlettitel und ein Rahmen um das Portlet angezeigt, mit der Auswahl *Leerer Rahmen* werden Titel und Rahmen ausgeblendet.

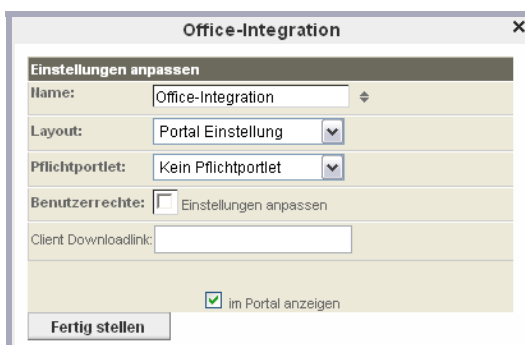
2.5. Portlet erstellen



Hier werden neue Portlets auf der Basis von Portletvorlagen erstellt. Mehr zu den einzelnen Vorlagen erfahren Sie in den folgenden Kapiteln. Klicken Sie hier auf die gewünschte Vorlage, um ein neues Portlet anzulegen.



Eine Kurzbeschreibung der Portletvorlage wird eingeblendet. Klicken Sie auf [Weiter](#).




Hier kann der Portletname geändert werden. Klicken Sie auf den Doppelpfeil, um den Namen in weiteren Portalsprachen einzutragen.

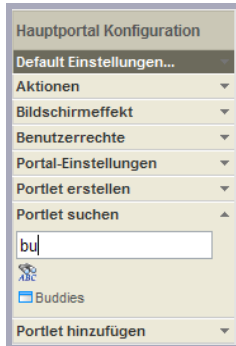
In der Auswahlliste *Layout* können Sie festlegen, ob die Portaleinstellung maßgeblich für das Erscheinungsbild des neuen Portlets sind, oder ob es im *Standardrahmen* oder mit dem Layout *Leerer Rahmen* dargestellt werden soll.

Wenn gewünscht, kann das neue Portlet als *Pflichtportlet* für *Alle Benutzer* definiert werden. Die Auswahl *Nicht für Anonymous* bewirkt, dass das Portlet für alle angemeldeten Benutzer als Pflichtportlet gilt.

Mit der Einstellung *Einstellungen anpassen* erlauben Sie die Bearbeitung der Portleteigenschaften für Benutzer des Portals.

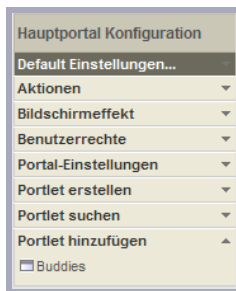
Die weiteren Einstellungen unterscheiden sich je nach dem, welchen Portlettyp Sie ausgewählt haben. Die Beschreibung der einzelnen Typen finden Sie in den nachfolgenden Kapiteln. Mit Klick auf  OK wird das Portlet angelegt. Sobald Sie auf den Link *Zu meinem Portal hinzufügen* klicken, wird das Portlet auf der Portalseite eingeblendet.

2.6. Portlet suchen



Hier können Sie nach dem Titel bzw. Namen eines Portlets suchen. In die Einstellungen der gefundenen Portlets führt ein Link, der unter dem Suchfeld ausgegeben wird.

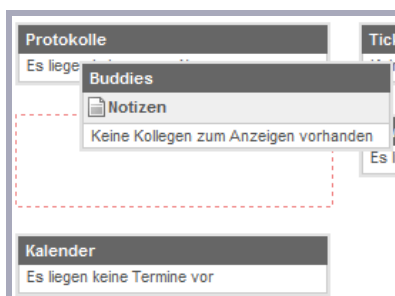
2.7. Portlet hinzufügen



Hier finden Sie die Liste aller angelegten Portlets, aus der Sie ein beliebiges Portlet auswählen können, das in die Portalseite eingebunden werden soll.

2.8. Portlets positionieren

Portlets können mit Drag & Drop sowohl horizontal und vertikal als auch in andere Spalten der Portalseite verschoben werden.



Klicken Sie dazu einfach in die Titelleiste und ziehen Sie das Portlet an die gewünschte Position.



Bei Mauskontakt werden auf der Titelleiste Symbole eingeblendet, über die Sie das Portlet *minimieren*, also auf die Anzeige der Titelleiste reduzieren, bzw. *maximieren* können.

Sie können die *Portlet Konfiguration ändern*, das Portlet *löschen* und die *Portletgröße anpassen*. Wenn Sie mit der Maus am Pfeilsymbol am rechten Rand der Titelleiste ziehen, lässt sich das Portlet über mehrere Spalten strecken.

3. Allgemeine Portleteinstellungen

Jedes Portlet auf einer Portalseite kann einzeln konfiguriert werden, wenn die Einstellung *Benutzerrechte - Einstellungen anpassen* in den Default Einstellungen des Portlets gesetzt wurde bzw. das Recht besteht, das Hauptportal einzustellen (Menü *Extras / Portalrechte / Hauptportal einstellen*).



Ist eine dieser Voraussetzungen erfüllt, sehen Sie in der rechten oberen Ecke des Portlets ein Bearbeitungssymbol, über das Sie die Einstellungen einblenden und bearbeiten können.



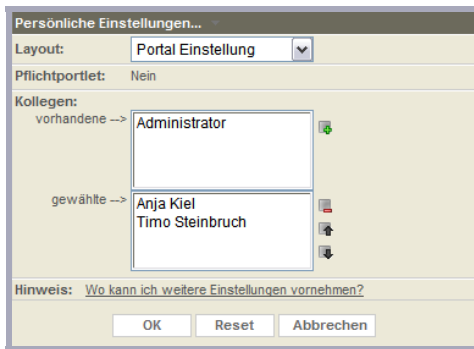
Ein Klick auf *OK* speichert die Einstellungen, *Reset* setzt alle Einstellungen auf die Konfiguration zurück, die in den Default Einstellungen des Portlets gesetzt ist.



4. Portlet Meine Kollegen



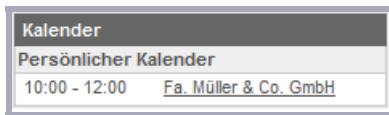
Im Portlet *Meine Kollegen* können Sie die Benutzer, mit denen Sie häufig in Kontakt stehen, eintragen. Ein Klick auf den Namen eines Kollegen im Portlet blendet weitere Informationen wie z.B. seine Kontaktdaten ein.

Das Symbol vor dem Namen eines Benutzers zeigt an, ob der Benutzer aktuell am Portal angemeldet ist. Über das Symbol kann das Messengerfenster für den Versand einer Nachricht geöffnet werden (s. Kapitel *Messenger*). Weitere Informationen zum Thema Benutzerinformationen finden Sie im Handbuch *Applikationsdesigner*. Klicken Sie auf das Bearbeitungssymbol in der rechten oberen Ecke der Titelleiste.



Verschieben Sie die Kollegen, die Sie im Portlet anzeigen möchten, mit Hilfe des  Plus-symbols aus der Liste *vorhandene* in die Liste *gewählte*. Mit den Pfeiltasten können Sie die Reihenfolge der Liste ändern. Bestätigen Sie die neuen Einstellungen mit Klick auf  *OK*.

5. Portlet Kalender

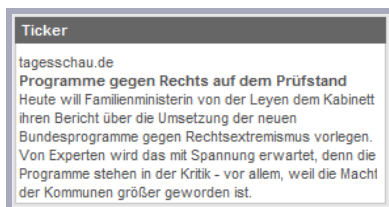


Im Kalenderportlet können tagesaktuelle Termine aus beliebigen Kalenderapplikationen angezeigt und mit Klick auf den Link bearbeitet werden.





Verschieben Sie die Kalender, deren Termine Sie anzeigen wollen, mit Hilfe des  Plus-symbols aus der Liste *vorhandene* in die Liste *gewählte*.


6. Portlet Ticker



In diesem Portlet werden Nachrichteninhalte angezeigt. Im Auslieferungszustand von Intrex Xtreme ist bereits ein Tickerportlet angelegt. Das Portlet ist für die Anzeige der Nachrichten von *www.tagesschau.de* konfiguriert.

Für die Anzeige des Inhalts muss ein Internetzugang eingerichtet sein. Falls auf dem Server eine Verbindung ins Internet nur über einen Proxy-Server möglich ist, müssen die Verbindungsdetails in den Portaleigenschaften (s. Handbuch  *Center*) eingetragen werden.

 Verschiedenen Nachrichtendienste bieten Tickerinhalte tagesaktuell an, meist in Form einer RSS-Datei, die Sie mit dem Ticker aus dem Internet laden. Beachten Sie bitte, dass die Inhalte urheberrechtlich geschützt sein können und nur mit Genehmigung des Anbieters veröffentlicht werden dürfen.

Klicken Sie auf das  Bearbeitungssymbol in der rechten oberen Ecke des Portlets, um die Einstellungen zu bearbeiten.

Tragen Sie hier den *Namen* ein, der den Portlettitel bildet. Geben Sie die *URL* auf die RSS-Datei an. Mit der Auswahlliste *Transformation* stellen Sie ein, wie die Nachrichteninhalte ausgegeben werden. Mit der Einstellung *Standard* werden die News untereinander in Blöcken ausgegeben. Mit der Einstellung *Einzeilig* werden die News in einer Zeile ausgegeben.

Mit der Einstellung *Benutzer* wird ein Eingabefeld eingeblendet, in dem ein XSL-Stylesheet mit individuellen Vorgaben für die Transformation des Tickers eingebunden werden kann. Mit der Einstellung *Keine* wird der Text ohne weitere Transformation angezeigt.

Geben Sie im Feld *Gültigkeit* in Sekunden an, wie lange die Daten im Cache gehalten werden, bis der Ticker neu angefordert wird.

Mit der Einstellung *Ticker* aktivieren Sie die Animation des Textes. Geben Sie im Feld *Breite* und *Höhe* die Anzeigefläche des Tickers in Pixel vor. Mit *Richtung* legen Sie die Laufrichtung des Textes im Ticker fest. Im Feld *Geschwindigkeit* tragen Sie die Laufgeschwindigkeit des Textes in Millisekunden ein.

Mit einem einfachem Mausklick in den Nachrichtentext im Portlet wird der Ticker gestoppt bzw. im gestoppten Zustand wieder gestartet.

7. Benutzerdefiniertes Portlet

Mit dem benutzerdefinierten Portlet kann beliebiger Text, auch in HTML Formatierung, auf der Hauptportalseite angezeigt werden.


Hier kann ein beliebiger Text eingetragen werden, der im Portlet angezeigt wird. Die Einstellung *HTML* bewirkt die Ausgabe des Textes im HTML-Format. Alle HTML-Tags werden interpretiert. Ohne diese Einstellung wird normaler Text ausgegeben. Mit der Einstellung *Ticker* wird der Inhalt als Ticker angezeigt.

Ein Beispiel für den Einsatz des benutzerdefinierten Portlets für die Anzeige der lokalen Wettervorhersage finden Sie auf dem United Planet Serviceportal *Intrex Live!* im Downloadbereich für Applikationen (*Wetterportlet*).


8. Portlet News und Nachrichten / Protokolle

Im neu angelegten Portal sind bereits die Portlets *News und Nachrichten* und *Protokolle* auf der Hauptportalseite angelegt. Das *News und Nachrichten* Portlet zeigt Beiträge aus Newsletterapplikationen an, das Portlet *Protokolle* Beiträge aus Protokollapplikationen.

Geben Sie im Feld *max. Textlänge* die maximale Anzahl der Zeichen für die Anzeige des Textes einer News bzw. eines Protokolls vor. Mit der Option *Neue News* werden News, die bereits gelesen wurden, nicht mehr im Portlet angezeigt. Mit der Einstellung *Neue News + Schnellausblender* können News bzw. Protokolle im Portlet markiert und auf *gelesen* gesetzt werden.

Mit Klick auf das  Symbol werden die markierten Beiträge aus dem Portlet ausgeblendet. Mit der Einstellung *Alle News* werden alle News bzw. Protokolle angezeigt. Bei entsprechender Berechtigung kann die Nachricht bzw. das Protokoll mit Klick auf die Überschrift geöffnet werden.

9. Portlet Login

Über dieses Portlet kann sich ein Benutzer am Portal anmelden. Das Portlet wird bei angemeldeten Benutzern ausgeblendet. Eine weitere Loginmöglichkeit bietet die Zusatzkontrolle *Anmeldeknopf*. Informationen zu diesem Thema finden Sie im Handbuch  *Portal-designer*.

10. Portlet Favoriten

Über dieses Portlet sind häufig benutzte Applikationen schnell erreichbar. Markieren Sie die Applikation, die Sie im Portlet einbinden wollen, in der Liste *vorhandene* und verschieben Sie sie mit Hilfe des Plusymbols in die Auswahlliste *gewählte*.

Mit der Einstellung *Einträge aus Arbeitsmappe anzeigen* können Sie zusätzlich alle Links auf Applikationsseiten, die Sie in Ihre Arbeitsmappe aufgenommen haben, einblenden. Informationen zu der Zusatzkontrolle *Arbeitsmappe* finden Sie im Handbuch *Portaldesigner*.

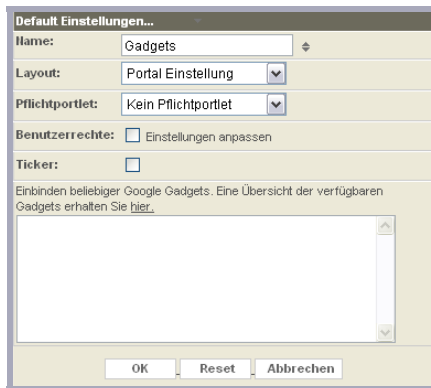
11. Portlet URL

Mit diesem Portlet kann eine beliebige Webseite auf der Portalseite angezeigt werden. Geben Sie die URL im Feld *Link* an. Für *Scrollbalken* sind die Einstellungen *Auto*, *Ja* und *Nein* wählbar. Geben Sie in *Breite / Höhe* die Abmessung, in der das Portlet auf der Portalseite angezeigt werden soll. Die Breite wird in % im Verhältnis zur Spaltenbreite definiert, die Höhe kann in Pixeln angegeben werden.

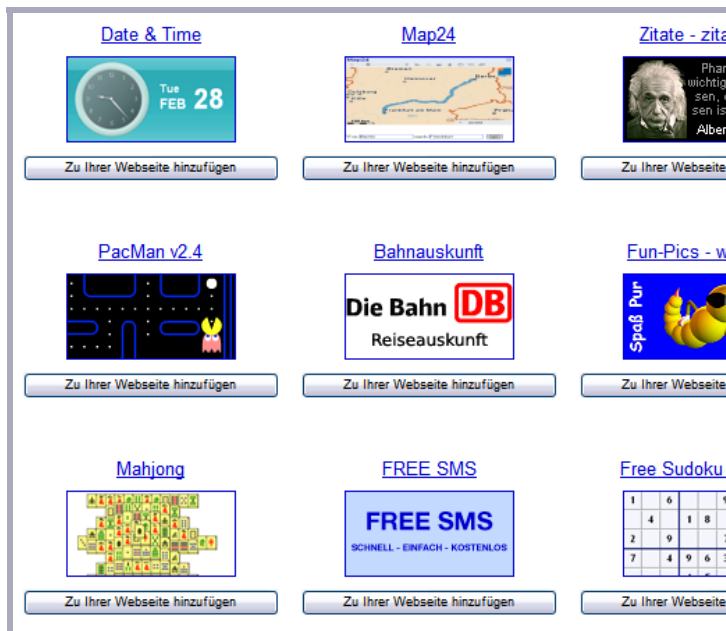
12. Portlet WSRP

Mit diesem Portlettyp können Sie WSR-Portlets von Anbietern, die Sie im Integrationscenter registriert haben, erstellen. Wie Sie WSRP-Anbieter registrieren, erfahren Sie im Handbuch *Integrationscenter*. Wählen Sie hier einfach das gewünschte Portlet aus.

13. Portlet Gadgets




Google bietet eine große Auswahl interaktiver Mini-Anwendungen, die Sie ganz einfach in einem Intrex Xtreme Portlet auf einer Portalseite anbieten können. Eine Übersicht über die verfügbaren Gadgets erreichen Sie über den Link *hier*, der Sie in das Angebot von Google führt.



Klicken Sie beim gewünschten Gadget auf  *Zu Ihrer Website hinzufügen*.


Diese Vorschau zeigt, wie das Gadget auf Ihrer Seite aussehen würde. Falls Teile des Gadgets abgeschnitten erscheinen, versuchen Sie die Breite bzw. Höhe zu verändern. [Weitere Informationen zu diesem Gadget.](#)

Mahjong



[Restart](#)

[diCorcia Photographs](#)
Early and important works available at competitive prices
[www.diCorcia.com](#)

 [Gadgets - powered by Google](#)


Tipp: Durch Ziehen an der unteren rechten Ecke der Vorschau können Sie die Größe des Gadgets verändern.

Anzeigeeinstellungen

Titel

Breite px

Höhe px

Rahmen 

[Änderungsvorschau anzeigen](#) [Code abrufen](#)

Klicken Sie hier auf [Code abrufen](#). Im unteren Teil der Seite wird nun der HTML-Code eingeblendet.

Kopieren Sie den folgenden HTML-Code und fügen Sie ihn in Ihre Webseite ein, um dieses Gadget in die Seite einzubinden.

```
<script src="http://gmodules.com/ig/iframe?url=http://googlegadgets.neoteksys
```

Kopieren Sie den Code und fügen Sie ihn im Portlet ein.

Gadgets

Name:

Layout:

Pflichtportlet:

Benutzerrechte: Einstellungen anpassen

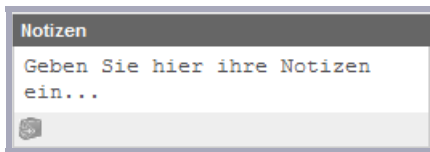
Ticker:


Einbinden beliebiger Google Gadgets. Eine Übersicht der verfügbaren Gadgets erhalten Sie [hier](#).

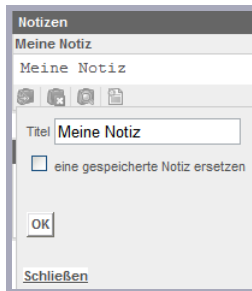
```
<script src="http://gmodules.com/ig/iframe?url=http://googlegadgets.neoteksystems.com/Mahjonggadget.xml&synd=opera&border=%23ffffff%7C3px%2C1px%2Csolid%23999999&output=js"></script>
```

Klicken Sie dann auf [OK](#), um die Einstellungen zu speichern.

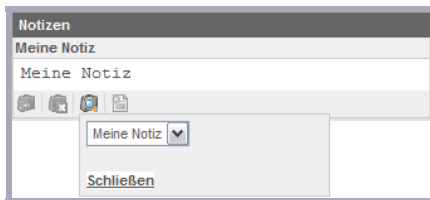
14. Portlet Notizen




Im Notizen-Portlet kann direkt geschrieben werden. Sie haben damit ein Eingabefeld auf der Portalseite zur Verfügung, in dem Sie ohne großen Aufwand beliebigen Text hinterlegen und bearbeiten können. Wenn Sie eine Notiz speichern möchten, klicken Sie einfach auf  *Aktuelle Notiz im Archiv speichern*.



Hier kann ein Titel eingegeben werden. Ist der Titel bereits für eine andere, gespeicherte Notiz vergeben, kann diese Notiz mit der aktuellen Notiz ersetzt werden, wenn die Einstellung *eine gespeicherte Notiz ersetzen* aktiviert ist.



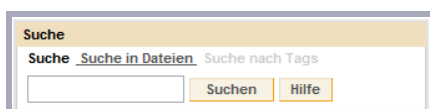
Nachdem eine Notiz gespeichert ist, finden Sie auch das Symbol  *Archivierte Notizen anzeigen*. Mit dieser Schaltfläche wird eine Auswahlliste eingeblendet, aus der eine Notiz ausgewählt und im Portlet geladen werden kann.





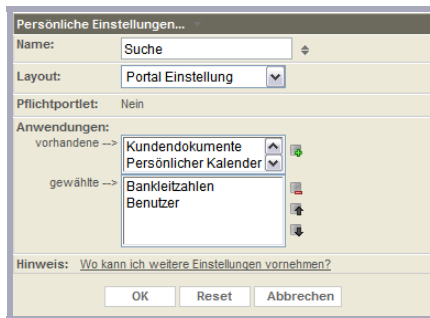
In *Schriftgröße* kann die Größe der Schrift vorgegeben werden. Wenn die *Breite dynamisch* eingestellt ist, richtet sich der Zeilenumbruch nach der Portletbreite. Die Breite kann auch auf eine feste Zeichenanzahl eingestellt werden. Dabei wird das Portlet vergrößert, wenn die Zeichenanzahl die Breite des Portlets überschreitet. Andernfalls wird die Portletbreite beibehalten.


15. Portlet Suche

Mit diesem Portlettyp kann eine Auswahl von Portalapplikationen zusammengestellt werden, die nach dem hier eingetragenen Suchbegriff durchsucht werden.



In den Einstellungen werden die gewünschten Anwendungen mit  *Hinzufügen* in die Liste *gewählte* aufgenommen. Mit  *Entfernen* können Applikationen wieder aus der Suche ausgetragen werden.



Die Position der Applikationen in der Liste *gewählte* kann mit Hilfe der  *Pfeilsymbole* geändert werden. In der hier festgelegten Reihenfolge werden die Applikationen durchsucht. Die Suchergebnisse werden direkt im Portlet in Linkform angezeigt, so dass mit Klick auf einen Treffer ganz einfach in die entsprechende Anwendung gewechselt werden kann.


16. Portlet Office Integration



Dieses Portlet finden Sie in jedem frisch angelegten Intrex Xtreme Portal auf der Hauptportalseite. Sie können hier das Office-AddIn für die Intrex Xtreme Office Integration installieren und später alle aktiven Office-Integrationen erreichen.


Die komplette Beschreibung finden Sie im Handbuch  *Office Integration*.

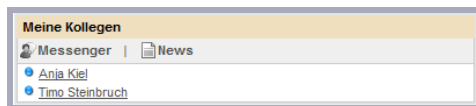
17. Messenger

17.1. Nachrichten versenden und empfangen

Der Messenger von Intrex Xtreme kann eingesetzt werden, wenn er in den Portaleigenschaften aktiviert wurde (s. Handbuch  *Center*). Nach der Aktivierung ist ein Neustart des Portals erforderlich.


Benutzer benötigen das Portalrecht *Messenger*, um den Messenger zu nutzen (s. Handbuch  *Rechte*). Sie erreichen den Messenger über das Portlet *Meine Kollegen* im Hauptportal. Das Messengerfenster kann auch über ein Ansichtsfeld mit dem Kontrolltyp *Benutzer Informationen* (s. Handbuch  *Applikationsdesigner*) geöffnet werden.

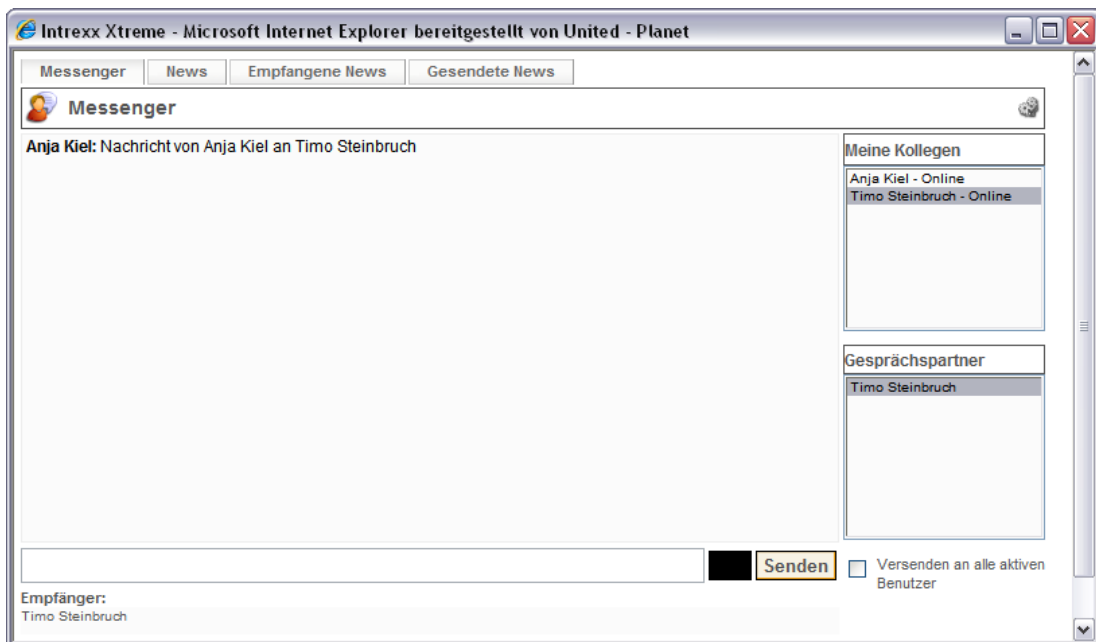
Eine Nachricht an einen ausgewählten Benutzer wird mit Klick auf das  Online-Statussymbol verfasst. Ist der ausgewählte Benutzer gerade nicht am Portal angemeldet, wird dieses Symbol als nicht aktiv dargestellt.




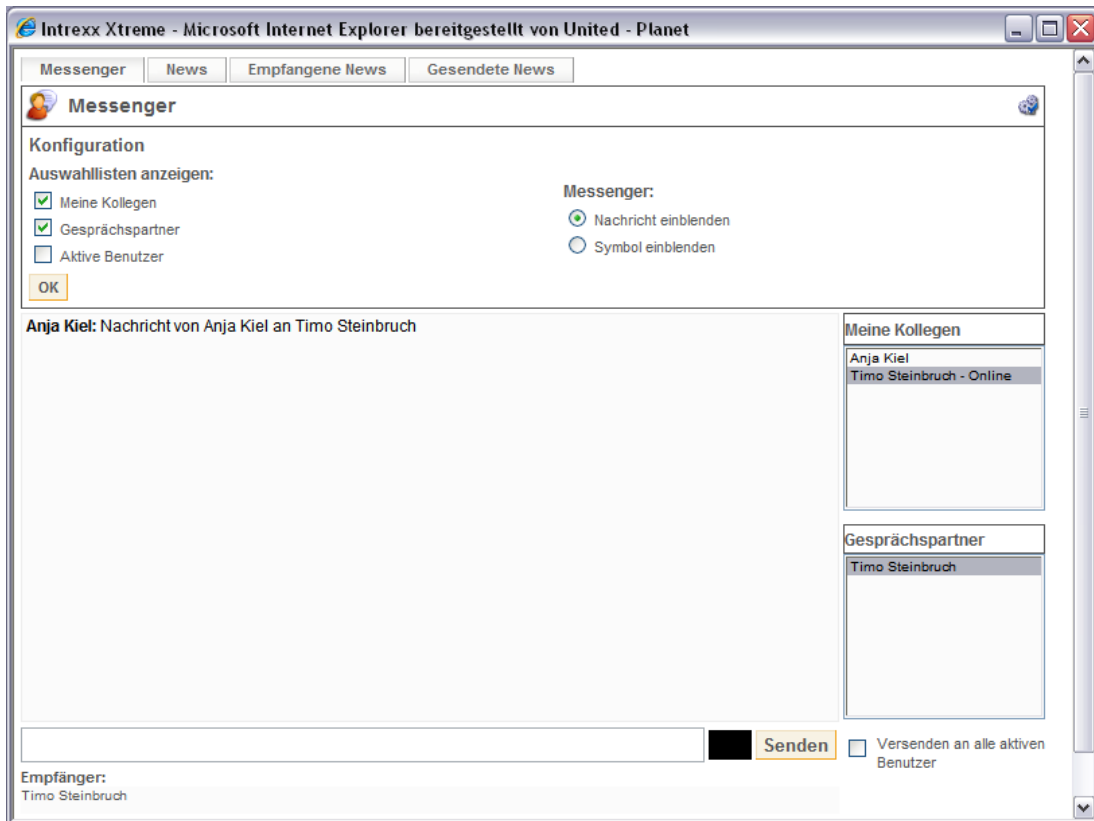
Klicken Sie auf das  Online-Statussymbol, um das Messengerfenster zu öffnen.



Tragen Sie Ihren Nachrichtentext hier ein. Wenn Sie auf das Farbfeld rechts neben dem Eingabefeld klicken, öffnet sich eine kleine Palette, aus der Sie eine Farbe auswählen können, in der Ihre Nachricht eingefärbt wird. Klicken Sie auf  *Senden*. Die Nachricht wird beim Empfänger im rechten unteren Bereich des Portals kurz eingeblendet. Die Nachricht wird beim Empfänger und beim Absender im Messengerfenster angezeigt.



In der Liste *Meine Kollegen* werden alle Kollegen aus dem Portlet *Meine Kollegen* angezeigt. Selektieren Sie hier den oder die gewünschten Empfänger für Ihre Nachricht. In der Liste *Aktive Benutzer* werden alle Benutzer angezeigt, die Ihnen aktuell Nachrichten geschickt haben. Mit der Einstellung *Versenden an alle aktiven Benutzer* wird Ihre Nachricht an alle Benutzer, die aktuell am Portal angemeldet sind, gesendet. Über  *Einstellungen anpassen* werden die Einstellungen eingeblendet.



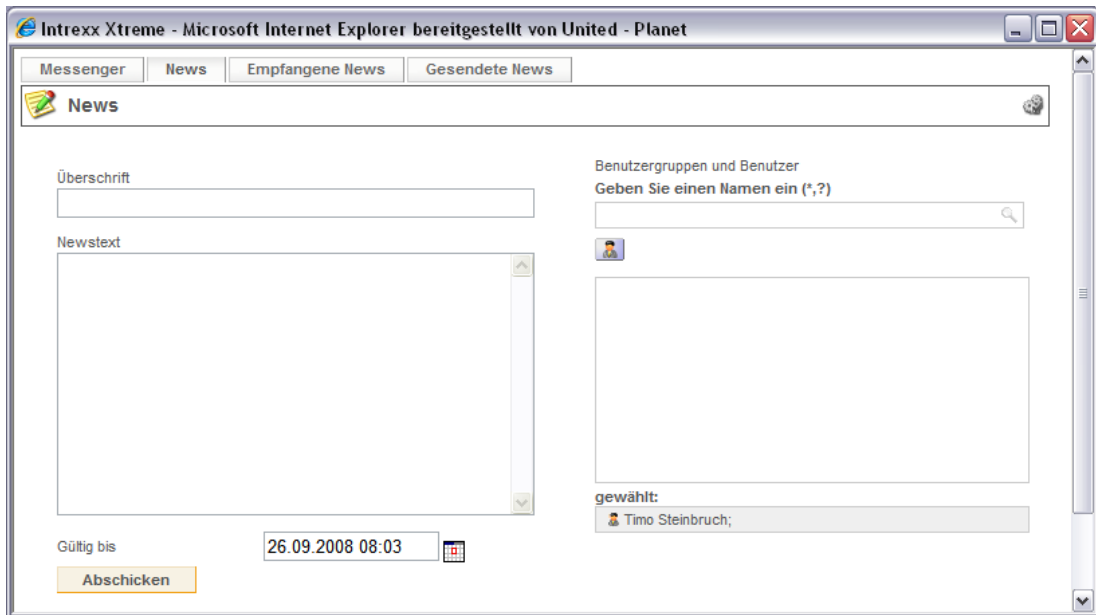
Mit der Einstellung *Meine Kollegen* wird die Auswahlliste *Meine Kollegen* im Messengerfenster angezeigt. Die Einstellung *Gesprächspartner* blendet eine weitere Auswahlliste ein, die die aktuellen Gesprächspartner des Benutzers anzeigt. Mit der Einstellung *Aktive Benutzer* wird das Kontrollkästchen *versenden an alle aktiven Benutzer* im Messengerfenster angezeigt. Neue Nachrichten werden mit der Option *Nachrichten einblenden* als Nachrichtenbox unten rechts im Portal eingeblendet. Mit der Option *Symbol einblenden* macht Sie ein Symbol auf eine neue Nachricht aufmerksam.

Im Menü *Extras / Portalrechte* wird festgelegt, welche Benutzer den Messenger für den Versand von Nachrichten nutzen dürfen. Unabhängig davon werden alle versendeten Nachrichten angezeigt. Administratoren können an alle Benutzer, die aktuell am Portal angemeldet sind, Nachrichten versenden, die die Benutzer auch erhalten.


- ⓘ Bitte beachten Sie, dass alle Nachrichten nicht gespeichert werden und nach dem Schließen des Messengerfensters nicht mehr erreichbar sind.

17.2. News



Auf dem Reiter *News* werden News verfasst und versendet.

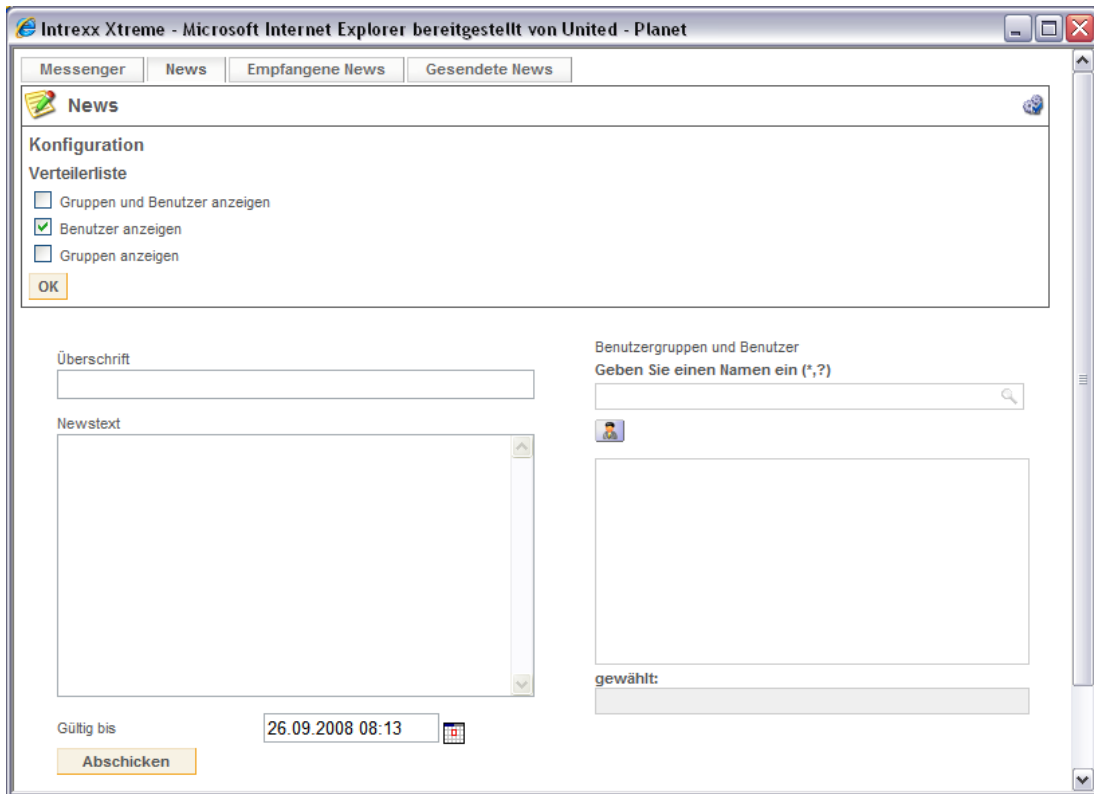


Tragen Sie eine *Überschrift* und den *Newstext* ein. Im Feld *Gültig bis* legen Sie fest, bis wann die News im Portlet *News und Nachrichten* angezeigt wird. Wählen Sie in der Liste *Benutzergruppen und Benutzer* einen oder mehrere Empfänger aus.

Mit einem Klick auf  *Abschicken* können Sie die News senden. Die News wird beim Empfänger im Messengerfenster auf dem Reiter *Empfangene News*, beim Absender auf dem Reiter *Gesendete News* angezeigt. Das Messengerfenster kann jederzeit über das Portlet *Meine Kollegen* wieder geöffnet werden.



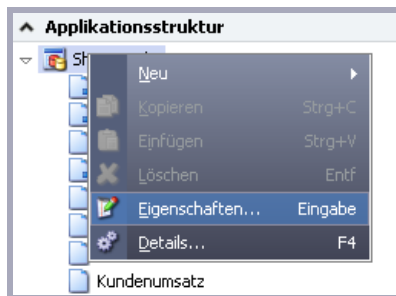
Mit  *Selektierte News löschen* werden die Notizen gelöscht, die der Empfänger mit einem Klick auf das Kontrollkästchen markiert hat. Mit dem kleinen Kalender können Sie Notizen, die am ausgewählten Datum empfangen wurden, anzeigen. Wenn Sie auf  *Einstellungen anpassen* klicken, werden Einstellungsoptionen für den Verteiler eingeblendet.



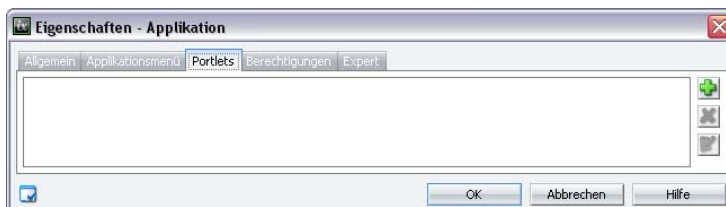
Hier legen Sie fest, ob als Empfänger Gruppen und Benutzer, nur Benutzer oder nur Gruppen angezeigt werden.

18. Portlets auf einer Portalseite

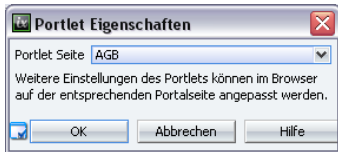
Jede Ansichtseite auf der obersten Ebene einer Applikation kann als Portlet definiert werden. Öffnen Sie die Applikationseigenschaften mit einem Doppelklick auf den Applikationsknoten oder über das Kontextmenü *Eigenschaften*.



Wechseln Sie auf den Reiter *Portlets*.



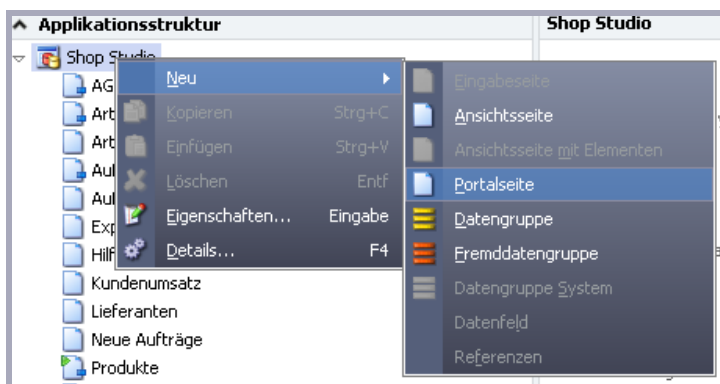
Klicken Sie auf  *Portlet hinzufügen*.



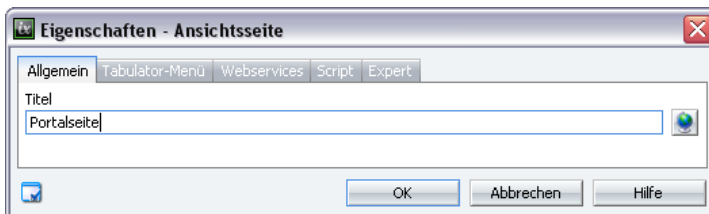
In der oberen Liste werden alle Seiten, die als Portlet eingesetzt werden können, zur Auswahl angeboten. Wählen Sie die gewünschte Seite aus und bestätigen Sie mit **OK**. Speichern Sie die Applikation. Das Portlet wird nun in der Portletliste auf Portalseiten für die Auswahl angezeigt.

19. Portlets im Applikationsportal

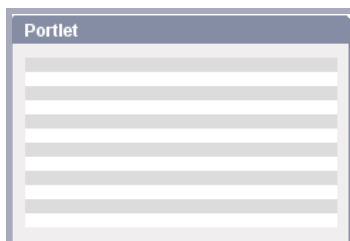
Ein Applikationsportal wird im Applikationsdesigner mit einem besonderen Seitentyp, der Portalseite, erstellt. Jede Applikation kann eine oder mehrere Portalseiten beinhalten. Eine neu angelegte Portalseite enthält automatisch ein Portalelement, in das Ansichtsseiten als Portlets aufgenommen werden können. Portalseiten können auf jeder Ebene der Applikationsstruktur angelegt werden. Öffnen Sie eine Applikation im Applikationsdesigner. Eine Portalseite kann über den Applikationsknoten oder eine Datengruppe angelegt werden.



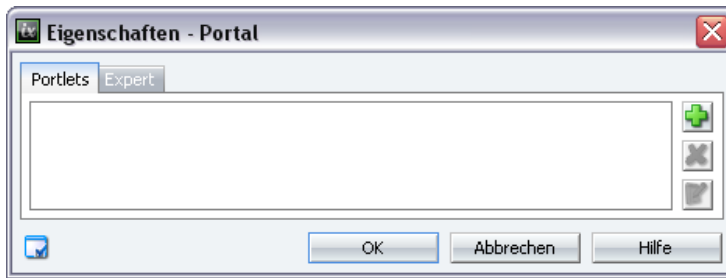
Mit dem Kontextmenü *Neu / Portalseite* wird eine neue Portalseite angelegt.



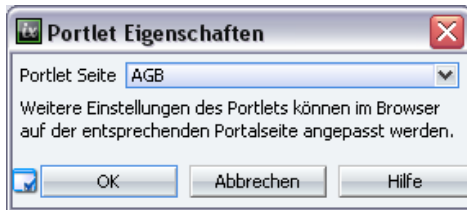
Einem Applikationsportal können Ansichtsseiten aus der gleichen Ebene oder aus übergeordneten Datengruppen zugeordnet werden.




Auf der Portalseite finden Sie das Portletelement. Öffnen Sie den Eigenschaftendialog mit einem Doppelklick.



Klicken Sie auf  *Portlet hinzufügen*.



Wählen Sie hier die Seite aus, die als Portlet im Applikationsportal angezeigt werden soll. Bestätigen Sie die neuen Einstellungen mit  *OK* und speichern Sie die Applikation.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie im Handbuch  *Applikationsdesigner*.